



Foto: GDI

Drei Auszubildende und ein Student Bachelor FH Angewandte Informatik begannen die Ausbildung beim Landauer Software-Unternehmen GDI Software.

GDI SOFTWARE

Ausbildungsoffensive fortgesetzt

Für das Ausbildungsjahr 2019 begrüßte GDI Software vier Neuzugänge. „Nachwachskräfte zu fördern und ihnen eine langfristige berufliche Perspektive zu bieten, ist wichtig für den erfolgreichen Ausbau des Unternehmens. Wir investieren damit auch in die Zukunft und werden unserer gesellschaftlichen Verantwortung als Arbeitgeber gerecht“, so Geschäftsfüh-

rer Marc Zausig. Nicht zu unterschätzen ist laut Zausig die positive Dynamik, die die jungen Menschen in das Team bringen. GDI Software bietet regelmäßig Ausbildungsplätze für einen Karrierestart in der IT-Branche an. Wer sich für eine Ausbildung bei GDI Software interessiert, kann auch vorab im Rahmen eines Schnuppertages einen Blick ins Unternehmen werfen.

Außerdem wird im kommenden Jahr ein Berufsorientierungstag für die Schulen der Umgebung direkt bei der GDI Software angeboten. Zwei der drei Auszubildenden haben als Ausbildungsziel den Fachinformatiker der Fachrichtung Anwendungsentwicklung. Eine Auszubildende strebt den Abschluss als Kauffrau für Büromanagement an. Erstmals konnte GDI Software

einen dualen Studienplatz anbieten. Mit dem dualen Studiengang Angewandte Informatik entscheiden sich Studierende für ein wissenschaftliches Studium, bei dem Theorie und Praxis eng miteinander verzahnt sind. Durch den Wechsel zwischen theoretischen und praktischen Phasen des Studiums bereiten sich die Studierenden auf den Berufseinstieg vor. (KLE)

TYRESYSTEM

Neues Konfigurations-Modul



Foto: Tyresystem

Der Online-Großhändler TyreSystem präsentiert ein neues Konfigurations-Modul. „Unsere intelligente Konfigurations-Software bietet Reifenhändlern, Kfz-Werkstätten und Autohäusern jetzt die Möglichkeit, beim Kompletttrrad-Geschäft Zeit und

Kosten einzusparen“, wirbt Geschäftsführer Simon Reichencker. Die klassischen Konfigurationsschritte Felgenauswahl – Reifenauswahl – RDKS-Auswahl entfallen. Der Anwender gibt laut den Verantwortlichen lediglich das Fahrzeug an und wählt die gewünschte Zollgröße und Reifenqualität. Er bekommt dann eine Auflistung aller passenden, fertig vorkonfigurierter Kompletttrrad-Kombinationen angezeigt – inklusive der Gesamtpreise.

„Unsere Komplettträder sind garantiert für das gewählte Fahrzeug zugelassen. Sollte das Fahrzeug über ein RDKS verfügen, werden die entsprechenden Sensoren in die Konfiguration mit eingeplant“, versichert Felgen-Experte Michael Bais. (KLE)

DELTCOM

Binder legt Ämter nieder

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Mitgründer und mittelbare Großaktionär der Delticom AG, Rainer Binder, hat dem Vorstand mitgeteilt, dass er seine Ämter als Vorsitzender und Mitglied des Aufsichtsrats aus persönlichen Gründen mit Wirkung zum 29. Februar 2020 niederzulegen beabsichtigt. Binder hat dem Vorstand der Delticom AG offenbar mitgeteilt, dass er der Gesellschaft weiterhin verbunden bleiben möchte und hat angeboten, sein langjähriges Know-how in den Bereichen Einkauf und Pricing auch nach Beendigung seiner Aufsichtsrats-tätigkeit im Rahmen eines Beratervertrags weiterhin in

die Gesellschaft einzubringen. Dabei werde er auf eine Vergütung für seine Tätigkeit verzichten, um den erfolgreichen Turnaround-Prozess der Gesellschaft weiter zu unterstützen. Der Vorstand von Delticom begrüßt dieses Angebot und beabsichtigt, mit Rainer Binder einen entsprechenden Beratervertrag abzuschließen, der nach dem Ausscheiden von Binder aus dem Aufsichtsrat in Kraft tritt. (KLE)



Foto: Delticom